

Viel Kraft für Nachschnitt und Besäumung

Schwere Doppelbesäum- und Nachschnitt-Kreissäge „SGL“ mit Gleichlauftechnik

Die Paul-Maschinenfabrik hat jüngst eine Nachschnittkreissäge vom Typ „SGL-1222“ an die Holz-Zentrum Rahner GmbH in Gaggenau geliefert. Rahner ist Spezialist für Kisten, Sonderpaletten und Spezialverpackungen. Der Verpackungsfertigung wurde bereits früh ein eigenes Sägewerk vorge-schaltet, um die Wertschöpfung zu erhöhen. Dort besäumt die „SGL-1222“ sägefrisches Nadelholz bis 5 m Länge und trennt es gleichzeitig auf.

Dieser Maschinentyp wurde vom Hersteller für den rauen Einsatz im Sägewerk als reine Nachschnittsäge oder als Kombinationsmaschine zur Besäumung und für den Nachschnitt konzipiert. Mit einer größten Durchgangsbreite von 1150 mm und einer maximalen Durchgangshöhe von 225 mm ist sie für viele Anwendungsfälle ausgelegt. Die Gleichlauftechnik der „SGL“ bietet dem Anwender eine Reihe von Vorteilen. Optimale Schnittergebnisse bei minimalen Schnittfugen sowie verlängerte Werkzeugstandzeiten sind bewährte Argumente, außerdem verringert sich der Kraftbedarf. Eine Rückschlagsicherung für die Werkstücke ist nicht erforderlich, der Arbeitsplatz dennoch sicher.

Der 130-kW-Antriebsmotor liefert der Sägewelle das nötige Moment, um schwere Werkstücke zu besäumen und aufzutrennen. Mit der oberliegenden Sägewelle und einem konstanten Werkzeugüberstand werden sämtliche Holz-dicken mit demselben Blattdurchmesser bearbeitet. Die Beschränkung auf nur eine Sägewelle bedingt hochwertige Schnittflächen ohne Schnittversatz. Die „SGL“ ist mit Teleskopbüchsen ausgestattet und verfügt über vier Sägeblatt- und zwei Spaltkeilverstellungen, bei minimalen Sägeblattabständen. Ein verschleißarmer hydraulischer Walzenvorschub sorgt für sicheren Werkstücktransport durch die Maschine.

Die Beschickung erfolgt semiautomatisch auf einem Kettenbett, auf dem die Werkstücke sicher geführt sind. Eine Wendeeinrichtung unterstützt den Anlagenbediener bei der Beurteilung und Einteilung der Werkstücke: Auch schwere Model können so von beiden Seiten betrachtet werden. Anschließend werden sie mittels Joysticks und Laser-Richtlicht ausgerichtet. Der Bediener sitzt dabei komfortabel auf einem Drehstuhl in einer Kabine und greift direkt auf die moderne CNC-Steuerung (mit Touchpanel) zu. Mit Hilfe von Kameras kann er auch un-



Komfortabler Arbeitsplatz in einer Kabine – mit direktem Zugriff auf die CNC-Steuerung mit Touchpanel.

übersichtliche Stellen hinter der Maschine einsehen. Dort ist ein Spreißelabscheider mit zwei beweglichen Trennlamellen installiert.

Hersteller: Paul Maschinenfabrik GmbH & Co. KG, 88525 Dürmentingen



Blick auf die Bedienerkabine im Sägewerk von Holz-Zentrum Rahner in Gaggenau.



Blick aus der Position des Bedieners auf die Nachschnittgruppe mit der „SGL-1222“ in Bildmitte. Fotos: Paul